Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 82 (1989)

Rubrik: Junge Vogelschützer

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Junge Vogelschützer

Stell dir vor, du wachst eines Morgens auf — und spürst, dass etwas fehlt. Du stehst auf, öffnest das Fenster. Nichts. Nur ein paar Autos in der Ferne. Aber du bist noch nicht sehr beunruhigt. Doch sobald du draussen auf der Strasse stehst und über die Wiese schaust, zum Wald hin, wird dir auf einmal klar, was fehlt: du hörst keinen einzigen Vogel. Nichts. Kein Pfeifen, kein Gezwitscher.

Vögel gehören zu unserer Umwelt wie Luft, Wasser, Bäume, Pflanzen. Aber so wie Luft, Wasser, Bäume und Pflanzen heute Schutz und Pflege brauchen, sind auch die Vögel auf unsere Unterstützung angewiesen.

Sie brauchen Hecken, in denen sie nisten können. Sie brauchen sauberes Wasser, Wiesen, Wälder. Futter, das nicht vergiftet ist.

Kennst du unsere Alpenvögel? Ein Blick durchs Fernrohr bringt manches näher.

Vögel beobachten und ...

Um Vögel schützen zu können und ihnen die Umwelt zu geben, die sie brauchen, musst du sie erst kennen lernen. Das kannst du am besten, wenn du zum Beispiel in einer Jugendgruppe des *Schweizerischen Vogelschutzes, SVS,* mitmachst.

Der SVS organisiert Jugendkurse, in denen du nicht nur lernst, Vögel zu beobachten, sondern auch erfährst, wie man Hecken pflanzt und Obstgärten anlegt, Schutzgebiete pflegt und Nistkästen baut.

Auf vielen Exkursionen bist du draussen in der Natur. Bald kannst du eine Vogelstimme von der andern unterscheiden, weisst, wann welche Vögel wohin ziehen, wenn es Herbst wird. Du erfährst zudem viel über Naturkreisläufe. Zum Beispiel, dass das Überleben von Vögeln gefährdet ist, wenn immer mehr Hecken umgehauen werden, dass Rauchschwalben keine Nistmöglichkeiten mehr finden, wenn es keine alten Häuser mit Schlupflöchern im Estrich mehr gibt.

... Hecken pflanzen

In rund 700 Gemeinden gibt es Natur- und Vogelschutzvereine. Viele von ihnen bieten Kurse in Ornithologie (Vogelkunde) an. Mehr als 5000 Kinder und Jugendliche haben sich bisher mit Feldstecher, gespitzten Ohren und hohen Stiefeln in den Wald und aufs Feld begeben, um die Geheimnisse der Vogelwelt zu erforschen. Wenn auch du dich dafür interessierst, kannst du Auskünfte über Kurse in deiner Region bekommen bei:

Zentralstelle für Schweizer Vogelschutz
Postfach
8036 Zürich
Tel. 01 463 72 71

Keiner zu klein, Helfer zu sein: Junge Vogelschützer bei einer Riedputzete.

Wenn du Mitglied in einer Jugendgruppe werden willst, so hast du auch gewisse Pflichten: du musst an mindestens einer Exkursion im Jahr teilnehmen und einmal einen halben Tag helfen bei Einsätzen wie: Nistkastenreinigung, Hecken pflanzen, Mähen von Trockenwiesen oder Entbuschen von Riedwiesen. Doch dies sind keine lästigen Pflichten, sondern vergnügtes und sinnvolles Zusammenarbeiten mit andern Kindern und Jugendlichen! Zusätzliche Informationen über Vogelkunde und Aktivitäten der Jugendgruppen findest du im Heftchen «strix», der Zeitschrift der jungen Vogelfans, welche 4mal jährlich erscheint. ●

Ruth Michel

Kennst du die Vögel?

Teste dein Wissen:

1. Wie lange weilen jeweils die Mauersegler bei uns?
o 1/2 Jahr, o 3 Monate, o das ganze Jahr

2. Welcher europäische Vogel brütet seine Eier nicht selbst aus?
o Fitis, o Mönchsgrasmücke, o Kuckuck

3. Welches ist ein typischer Zugvogel?
o Höckerschwan, o Rauchschwalbe, o Kleiber

4. Welche der drei Vogelarten ist gesamtschweizerisch am meisten bedroht?
o Waldkauz, o Rotrückenwürger, o Turmfalke

5. Welcher der drei Lebensräume beherbergt besonders viele Brutvogelarten?
o Hochstamm-Obstgarten, o Wiese, o Niederstamm-Kultur

Die Lösung: 1. 3 Monate, 2. Kuckuck, 3. Rauchschwalbe, 4. Rotrückenwürger, 5. Hochstamm-Obstgarten.